

Dies ist eine unverbindliche Darstellung der eForms-formatierten Bekanntmachung.

Die Darstellung beruht auf der verwendeten eForms-Version *eforms-de-2.1*

1 Beschaffer

1.1 Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Art des öffentlichen Auftraggebers: *Kommunalbehörden*

Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers: *Allgemeine öffentliche Verwaltung*

2 Verfahren

2.1 Verfahren

Titel: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI-Objektplanung §§ 33 ff. -

Wohnheimanlage Robert-Koch-Straße 5-15, 52066 Aachen

Beschreibung: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI-Objektplanung §§ 33 ff. -

Bauvorhaben: Wohnheimanlage Robert-Koch-Straße 5-15, 52066 Aachen

Kennung des Verfahrens: 4ed8a192-6923-4a88-a848-90988eb0eb6b

Interne Kennung: FB60/320-2026/355-AK

Verfahrensart: *Offenes Verfahren*

Beschleunigtes Verfahren: **nein**

2.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71000000 *Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen*

2.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Wohnheimanlage Robert-Koch-Straße 5-15

Ort: Aachen

Postleitzahl: 52066

NUTS-3-Code: *Städteregion Aachen (DEA2D)*

Land: *Deutschland*

2.1.4 Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXT2YYBDYRC20ZPG#

1. Ausführungsfrist:

Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 1-3): 3.Quartal 2027 bis 3.Quartal 2028
Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 4-6): 1.Quartal 2029 bis 4.Quartal 2029
Bearbeitungszeitraum (Leistungsphasen 7-9): 3.Quartal 2029 bis 4.Quartal 2032
Bearbeitungszeitraum Umzugstermin: 1. Quartal 2033

2. Der AG beabsichtigt, die ausgeschriebenen Architektenleistungen stufenweise zu

beauftragen:

Stufe 1: Leistungsphasen 1-4

Stufe 2: Leistungsphasen 5-6

Stufe 3: Leistungsphasen 7-9

Die Beauftragung der Folgestufe erfolgt in Abhängigkeit der Freigabe durch die Ausschüsse und politischen Gremien.

Der AN hat keinen Anspruch auf weitere Beauftragung nach Stufe 1, er kann aus der stufenweisen Beauftragung keine weitergehenden Vergütungsansprüche oder Schadenersatzansprüche ableiten.

3. Die in dieser Bekanntmachung geforderten Eignungsnachweise sind bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen.

4. Die Unterlagen stehen ausschließlich als kostenloser Download unter <http://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/company/welcome.do> zur Verfügung. Die Weitergabe der Ausschreibungsunterlagen an Dritte sowie die gewerbliche Nutzung der Ausschreibungsunterlagen sind nicht gestattet.

5. Auskünfte über die Vergabeunterlagen sind schriftlich über das Vergabeportal der Wirtschaftsregion Aachen zu beantragen!

6. Zuschlagskriterien:

-Qualität 40 %

-Preis (Honorar) 60 %

7. Für die Ausarbeitung des Honorarangebotes erfolgt keine Vergütung; der AN kann hieraus keine Vergütungs- oder sonstigen Ansprüche ableiten.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6 Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: *Bekanntmachung*

Rein nationale Ausschlussgründe: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Bildung krimineller Vereinigungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Bildung terroristischer Vereinigungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Betrug oder Subventionsbetrug: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Zahlungsunfähigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Insolvenz: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Einstellung der beruflichen Tätigkeit: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Schwere Verfehlung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Interessenkonflikt: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens: Zwingende bzw. fakultative Ausschlussgründe nach §§ 123 - 126 GWB.

5 Los

5.1 Interne Referenz-ID Los: LOT-0001

Titel: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI-Objektplanung §§ 33 ff. -

Wohnheimanlage Robert-Koch-Straße 5-15, 52066 Aachen

Beschreibung: Im Rahmen des Vorhabens soll die Instandsetzung u. Modernisierung der Wohnanlage, bestehend aus zwei Gebäudezeilen mit je 3 Wohnhäusern, an der Robert-Koch- Straße 5-15, 52066 Aachen erfolgen.

Grundleistungen:

- LPH 1 bis 9

Besondere Leistungen:

- Bestandsaufnahme Gebäude (LPH 1): Sichtung und Abgleich der übergebenen Bestandsunterlagen mit dem tatsächlichen Gebäudebestand. Zusätzliche Recherche in den Archiven der Bauaufsicht und des Gebäudemanagements für ergänzende Informationen (Ansichten, Schnitte, etc.). Erforderlichenfalls Ergänzung und/oder Korrektur der Planunterlagen des Gebäudes (u.a. Grundrisse und Schnitte). Erstellung von digitalen 2D-Bestandsunterlagen aller Geschosse. Die Genauigkeit der Unterlagen muss für die Bauaufgabe ausreichen. Die Bestandsaufnahme ist zu dokumentieren und dem AG zu übergeben (Dateiformat dwg und pdf).

Die alternative Beauftragung eines Vermessungsingenieurs liegt im Ermessen des Architekten

und ist in diesem Fall in dieser Position enthalten.

- Nachweise zum Brandschutz (LPH 2): Erarbeiten und Erstellen von besonderen bauordnungsrechtlichen

Nachweisen für den vorbeugenden und organisatorischen Brandschutz bei baulichen Anlagen

besonderer Art und Nutzung, Bestandsbauten oder im Falle von Abweichungen von der Bauordnung.

- Mehraufwand bei der Untersuchung der Aufstockung (LPH 2): Überschlägige Untersuchung/ Prüfung Aufstockungsmöglichkeit von

einem Geschoss hinsichtlich:

- Der Genehmigungsfähigkeit

- Der möglichen Flächen

- Kosten

Die Ergebnisse sind in einem Erläuterungsbericht zusammen zu stellen

und dem AG zu übergeben.

- Mehraufwand Kostenverfolgung (LPH 5-8): Mehraufwand Kostenverfolgung Monatliche Kostenverfolgung für die KG 200-500 entsprechend der Anforderungen des "Muster Kostenverfolgung" (Anlage b1). Übermittlung in digitaler Form (Dateiformat pdf und xlsx) an den zuständigen Projektsteuerer des AG.
- Wiederherstellung der Außenanlage (LPH 8): Wiederherstellung der Außenanlage nach Abschluss der Maßnahme, nach evtl. erfolgter Kanalsanierung Beseitigung von Unebenheiten und schadhaften Stellen.
- Mängelbeseitigung (LPH 9): Überwachen der Mängelbeseitigung innerhalb der Verjährungsfrist

weitere Details siehe Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: FB60/320-2026/355-AK

5.1.1 Zweck

Art des Auftrags: *Dienstleistungen*

Hauptklassifizierungscode (cpv): 71000000 *Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen*

5.1.2 Erfüllungsort

Postanschrift: Wohnheimanlage Robert-Koch-Straße 5-15

Ort: Aachen

Postleitzahl: 52066

NUTS-3-Code: *Städteregion Aachen (DEA2D)*

Land: *Deutschland*

Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:

5.1.3 Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/07/2027

Enddatum der Laufzeit: 23/12/2032

5.1.6 Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme: *Teilnahme ist nicht vorbehalten.*

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: *Erforderlich für das Angebot*

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: *ja*

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): *nein*

Zusätzliche Informationen: Zuschlagserteilung:

Qualität 40 %

Preis (Honorar) 60 %

Die endgültige Gesamtpunktzahl errechnet sich durch Addition aller Punkte, die entsprechend des Erfüllungsgrades der einzelnen oben aufgeführten Kriterien erworben wurden. Die Punkte werden kaufmännisch auf zwei Nachkommastellen gerundet. Der Zuschlag erfolgt auf das Angebot, welches unter Berücksichtigung vorstehend genannter Kriterien insgesamt den höchsten Punktwert erreicht. Bei Punktgleichheit erfolgt der Zuschlag auf das Angebot mit dem niedrigsten Preis.

Details siehe Vergabeunterlagen

5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: *Keine strategische Beschaffung*

5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: *Bekanntmachung*

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung zur Qualifikation des eingesetzten Projektteams (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): (siehe Anlage Formblatt 10)

Kriterium: *Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe des Umsatzes der letzten drei Geschäftsjahre (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Umsätze und Geschäftstätigkeit
Der Bieter/Bewerber bzw. mind. ein Bieter-/Bewerbergemeinschaftspartner muss auf dem einschlägigen Markt eine Tätigkeit von mindestens 3 Geschäftsjahren nachweisen können.
Der Umsatz des Bieters/Bewerbers bzw. mind. eines Bieter-/Bewerbergemeinschaftspartners für die vergleichbaren Leistungen (Objektplanung Gebäude und Innenräume) der letzten 3 Geschäftsjahre muss im Durchschnitt mind. folgende Größe erreichen:
- 350.000,00 Euro
(siehe Anlage Formblatt 6 - Eigenerklärung zur finanziellen und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit)

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: ausgefülltes Honorarangebot (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung):

Kriterium: *Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eigenerklärung des Bieters/Bewerbers mit Referenzprojekten über geeignete Referenzen gem. §46 Abs. 3 Nr. 1, §75 Abs. 5 VgV (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Einzureichende Referenzen

a) Mind. 1 Projekt, welches die nachfolgenden Anforderungen vollumfänglich erfüllt:

- Leistungsbereich: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI-Objektplanung §§ 33 ff.
- Projektart: Neubau / Erweiterung/ Sanierung / Umbau
- Komplexität: Honorarzone III oder höher
- Besonderheit: Projekt mit Energieeffizienzmaßnahmen
- Projektgröße: Brutto-Grundfläche = oder > 1.500 m²
- Leistungsumfang: mind. Leistungsphasen 2-3 und 5-8 gemäß HOAI § 34
- Bearbeitungsstand: erfolgter Abschluss der Leistungsphase 8 im Jahr 2019 oder später

b.) Mind. 1 Projekt, welches die nachfolgenden Anforderungen vollumfänglich erfüllt:

- Leistungsbereich: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI-Objektplanung §§ 33 ff.
- Projektart: Neubau / Erweiterung/ Sanierung / Umbau
- Komplexität: Honorarzone III oder höher
- Besonderheit: Projekt mit besonderen Anforderungen an Baustellenlogistik (laufendem Betrieb)
- Projektgröße: Brutto-Grundfläche = oder > 1.500 m²
- Leistungsumfang: mind. Leistungsphasen 2-3 und 5-8 gemäß HOAI § 34
- Bearbeitungsstand: erfolgter Abschluss der Leistungsphase 8 im Jahr 2019 oder später

c.) Mind. 1 Projekt, welches die nachfolgenden Anforderungen vollumfänglich erfüllt:

- Leistungsbereich: Architektenleistungen (Gebäude & Innenräume) gemäß HOAI-Objektplanung §§ 33 ff.
- Projektart: Neubau / Erweiterung/ Sanierung / Umbau
- Komplexität: Honorarzone III oder höher
- Besonderheit: Gebäude für einen öffentlichen Auftraggeber
- Projektgröße: Brutto-Grundfläche = oder > 1.500 m²
- Leistungsumfang: mind. Leistungsphasen 2-3 und 5-8 gemäß HOAI § 34
- Bearbeitungsstand: erfolgter Abschluss der Leistungsphase 8 im Jahr 2019 oder später

(siehe Anlage Formblatt 9 - Projektreferenzen des Unternehmens)

Kriterium: *Eintragung in ein relevantes Berufsregister*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Bescheinigung der Berufszulassung bzw. der beruflichen Befähigung (mittels Dritterklärung vorzulegen) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Angaben zu einem besonderen Berufsstand:
Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten.

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

- a) natürliche Personen, die gemäß der Rechtsvorschrift ihres Heimatlandes am Tage der Bekanntmachung zur Führung der Berufsbezeichnung Architekt(in) (oder bauvorlageberechtigte(r) Ingenieur(in)) berechtigt sind. Ist in dem jeweiligen Heimatland, die Berufsbezeichnung gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen, wer über ein Diplom, Prüfzeugnis oder sonstige Befähigungsnachweise verfügt, deren Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG des Europäischen Parlaments und des Rates (EG-Hochschuldiplomrichtlinie) gewährleistet ist;
- b) Juristische Personen, zu deren satzungsgemäßigem Geschäftszweck die dem Projekt entsprechenden Fach-/Planungsleistungen gehören, sofern eine(r) der Gesellschafter(innen) oder ein(e) bevollmächtigte(r) Vertreter(in) der juristischen Person die an natürliche Personen gestellten Anforderungen erfüllt;
- c) Bieter-/Bewerbergemeinschaften, bei denen ein Mitglied die Anforderungen erfüllt, die an natürliche oder juristische Personen gestellt werden. Bieter-/Bewerbergemeinschaften (nach Auftragserteilung Arbeitsgemeinschaften) sind mit Bewerbung zum Verfahren anzugeben. Die nachträgliche Bildung von Bewerbergemeinschaften ist unzulässig.

(siehe Anlage Formblatt 7 - Nachweis des besonderen Berufsstands)

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angebotsschreiben (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): Angebotsschreiben (aus den Vergabeunterlagen)

Kriterium: *Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Formular 523 EU VHB NRW - Eigenerklärung zur Umsetzung von Artikel 5k Abs. 3 der Verordnung (EU) 2022/576 (Mit dem Angebot; Mittels Eigenerklärung): (siehe Anlage Formblatt 4)

Kriterium: *Berufliche Risikohaftpflichtversicherung*

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Berufshaftpflichtversicherung (mittels Dritterklärung vorzulegen) (Mit dem Angebot; Mittels Dritterklärung): Bescheinigung über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgenden Mindest-Deckungssummen je Schadensfall:

- Für Personenschäden: 3.500.000,00 EUR
- Für Sach- und Vermögensschäden: 2.500.000,00 EUR

Alternativ kann der Nachweis über eine Eigenerklärung des Bieters/Bewerbers erbracht werden, in der er den Abschluss einer entsprechenden Versicherung mit den angegebenen Mindest-Deckungssummen im Auftragsfall versichert. In diesem Fall muss zusätzlich eine Erklärung der Versicherung über eine Anpassung der Versicherungssumme im Auftragsfall vorgelegt werden.
(siehe Anlage Formblatt 5 - Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung)

5.1.11 Auftragsunterlagen

Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen: *Deutsch*

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 19/10/2026 23:59 +02:00

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBDYRC20ZPG/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBDYRC20ZPG>

5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: *Erforderlich*

Adresse für die Einreichung: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de/VMPSatellite/notice/CXT2YYBDYRC20ZPG>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: *Deutsch*

Elektronischer Katalog: *Nicht zulässig*

Nebenangebote: *Nicht zulässig*

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: *Nicht zulässig*

Frist für den Eingang der Angebote: 26/10/2026 23:59 +01:00

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 57 Tag

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist teilweise ausgeschlossen.

Zusätzliche Informationen: Die Möglichkeit der Nachforderung richtet sich nach § 56 VgV.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:

Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Einzureichende Unterlagen:

-Nachweis der Berufsqualifikation sowie Lebenslauf der eingesetzten Projektleitung

gem. Ziff 1.1 der Anlage 4

-2 Referenzen der eingesetzten Projektleitung gem. Ziff 1.2 & 1.3 der Anlage 4

-Nachweis der Berufsqualifikation sowie Lebenslauf der eingesetzten Bauleitung gem.

Ziff 2.1 der Anlage 4

-2 Referenzen der eingesetzten Bauleitung gem. Ziff 2.2 & 2.3 der Anlage 4

weitere Details siehe Vergabeunterlagen

Elektronische Rechnungsstellung: *Erforderlich*

Aufträge werden elektronisch erteilt: *nein*

Zahlungen werden elektronisch geleistet: *ja*

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Gesamtschuldnerisch haftende Arbeitsgemeinschaft mit bevollmächtigtem Vertreter

Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen.: Gemäß VOL/B und den Zusätzlichen Vertragsbedingungen (ZVB)

5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Einlegung von Rechtsbehelfen richtet sich nach den §§ 160 ff. GWB. Die Fristen insbesondere des § 160 Abs. 3 GWB sind zu beachten.

Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist ein Nachprüfungsantrag unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen

des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer

Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB

bleibt unberührt,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind,
nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur
Bewerbung
oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen
erkennbar
sind, nicht spätestens bis zum Anlauf der Frist zur Bewerbung oder zur
Angebotsabgabe
gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer
Rüge
nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

8 Organisationen

8.1 ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Identifikationsnummer: 053340002002-32003-19

Postanschrift: Lagerhausstraße 20

Ort: Aachen

Postleitzahl: 52064

NUTS-3-Code: *Städteregion Aachen (DEA2D)*

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de

Telefon: +49 241432-60321

Fax: +49 241413541-6094

Internet-Adresse: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1 ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Stadt Aachen - Zentrale Vergabestelle FB60/300

Identifikationsnummer: 053340002002-32003- 19

Postanschrift: Lagerhausstraße 20

Ort: Aachen

Postleitzahl: 52064

NUTS-3-Code: *Städtereion Aachen* (DEA2D)

Land: *Deutschland*

Kontaktstelle: Herr Gillessen

E-Mail: vergabestelle@mail.aachen.de

Telefon: +49 241432-60300

Fax: +49 241413541-6094

Internet-Adresse: <https://www.vergaben-wirtschaftsregion-aachen.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1 ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster

Identifikationsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Ort: Münster

Postleitzahl: 48147

NUTS-3-Code: *Münster, Kreisfreie Stadt* (DEA33)

Land: *Deutschland*

E-Mail: vergabekammer@brms.nrw.de

Telefon: +49 2514111691

Fax: +49 251411-2165

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 7bd84a6f-229f-4407-a1ac-a765f35a85c7 - 01

Formulartyp: *Wettbewerb*

Art der Bekanntmachung: *Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung*

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 23/09/2026 15:20 +02:00

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: *Deutsch*